

Symposium

„HEILIGE BERGE“

Konzeption und Organisation:

Thomas Steppan, Institut für Kunstgeschichte
Monika Fink, Institut für Musikwissenschaft

Unterstützt durch:

Forschungsschwerpunkt „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“
Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck
Österreichischer Alpenverein

4. und 5. Juni 2014

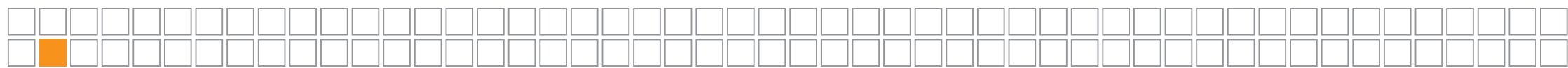
Archäologisches Museum der Universität Innsbruck

Innrain 52, Hauptgebäude, 3. Stock

Alpenverein-Museum, Hofburg, Rennweg 1



Wege ins Freie.



Programm

Mittwoch, 4. Juni 2014

Archäologisches Museum der Universität Innsbruck, Innrain 52, Hauptgebäude, 3. Stock

- 09:00 Uhr Eröffnung durch **Tilmann Märk**, Rektor der Universität Innsbruck
Grußworte und Einführung: **Brigitte Mazohl**, Sprecherin des Forschungsschwerpunktes „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“,
Monika Fink und **Thomas Steppan** vom Forschungsschwerpunkt-Cluster „Die Macht der Bilder“
- 09:30–10:30 Uhr **Michaela Neulinger / Roman Siebenrock**: Morija. Von der Deutungshoheit über Berge und ihre Geschichten
- 10:30–11:15 Uhr **Andreas Vonach**: Berge aus biblischer Überlieferung
- 11:15–11:45 Uhr *Kaffeepause*
- 11:45–12:30 Uhr **Dominik Markl SJ**: Vom Sinai zum Zion? Zur religionsgeschichtlichen Entwicklung des Motivs des „heiligen Berges“ in der hebräischen Bibel
- 14:30–15:15 Uhr **Luitgard Soni / Jayandra Soni**: Kailash und andere heilige Berge Südasiens in Dichtung, Mythos und Pilgerschaft
- 15:15–16:00 Uhr **Irene Wegner**: Steinerne Pforten zu geistigen Welten. Heilige Berge in der chinesischen Mythologie und ihre künstlerische Darstellung
- 16:00–16:30 Uhr *Kaffeepause*
- 16:30–17:15 Uhr **Markus Neuwirth**: „Fuji-Yama“
- 17:15–18:00 Uhr **Kurt Scharr**: Eroberung des Ursprünglichen. Auf der Suche nach dem verlorenen Eigenen in der Vertikalität der Ferne. Die Altai-Pamir Expeditionen des D.u.Oe.A.V.
- 18:00–18:45 Uhr **Paul Gleirscher**: Heilige Berge und Berggötter. Eine archäologische Spurensuche zwischen Mitteleuropa und der Ägäis

Mittwoch, 4. Juni 2014

Alpenverein-Museum, Hofburg, Rennweg 1, Eingang Hofgasse

- 20:00 Uhr Festvortrag
Peter Habeler: Heilige Berge

Donnerstag, 5. Juni 2014

Archäologisches Museum der Universität Innsbruck, Innrain 52, Hauptgebäude, 3. Stock

- 09:00–09:45 Uhr **Florian Müller**: Parnass – der Berg des Apoll, des Dionysos und der Musen
- 09:45–10:30 Uhr **Thomas Steppan**: Athos – der heilige Berg in der byzantinischen Kunst
- 10:30–11:00 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00–11:45 Uhr **Götz Pochat**: Berg im Bild – Bild als Berg. Referenz versus Repräsentation
- 11:45–12:30 Uhr **Paul Naredi-Rainer**: Berg und Höhle als Topoi des Sakralen in der Museumsarchitektur
- 14:00–14:45 Uhr **Raymond Ammann**: Nupu Yasuri. Ein Vulkan als Geburtsstätte von Tanz und Musik
- 14:45–15:30 Uhr **Thomas Nußbaumer**: „Klingende Berge“. Zur Mystifizierung von alpiner Musik
- 15:30–16:00 Uhr *Kaffeepause*
- 16:00–16:45 Uhr **Monika Fink**: „Was man auf dem Berge hört“. Zu einer Symphonischen Dichtung von Franz Liszt
- 16:45–17:30 Uhr **Milijana Pavlović**: „Herrlich ist es hier“ – die heiligen Berge Gustav Mahlers
- 17:30–18:15 Uhr **Hubert Lengauer**: Excelsior! Auf- und Abstiege, literarisch betrachtet